



| | | |
|---|-----------------|------------------|
| STELLUNGNAHME zum Antrag CDU-Gemeinderatsfraktion | Vorlage Nr.: | 2017/0784 |
| | Verantwortlich: | Dez. 6 |
| Neugestaltung Kaiserstraße - Wasserspiele auf dem Marktplatz | | |

| | | | | |
|--------------------|-------------------|-----------|----------|----|
| Gremium | Termin | TOP | ö | nö |
| Gemeinderat | 12.12.2017 | 22 | x | |

Kurzfassung

Aus Sicht der Verwaltung macht eine vertiefte Ausführungsplanung, die Grundlage für die darauffolgende Ausschreibung zur Ermittlung der genauen Kosten ist, nur Sinn, wenn eine Umsetzung des Projekts auch ernsthaft in Erwägung gezogen wird.

Selbstverständlich wird die vertiefte Planung des Projektes inklusive Kosten in den zuständigen Fachgremien weiter behandelt. Sollte es zu einer Überschreitung des Kostenrahmens kommen, wird die erneute Behandlung des Projekts in den zuständigen Fachgremien ebenfalls erforderlich.

| | | | | | |
|--|--|---|-------------------------------------|-------------------------------------|--|
| Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen) | | | nein | <input checked="" type="checkbox"/> | ja |
| Gesamtkosten der Maßnahme | Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.) | Finanzierung durch städtischen Haushalt | | | Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeinsparungen) |
| ca. 260.000 € | | | | | ca. 45.000 € |
| Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung Kontierungsobjekt: (bitte auswählen) Kontenart: Ergänzende Erläuterungen: Es handelt sich um Baumaßnahmen und Unterhaltskosten, die im HH des GBA/TBA darzustellen sind. | | | | | |
| ISEK-Karlsruhe-2020-relevant | | nein | <input checked="" type="checkbox"/> | ja | Handlungsfeld: Zukunft Innenstadt und öffentl. Raum |
| Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO) | <input checked="" type="checkbox"/> | nein | | ja | durchgeführt am |
| Abstimmung mit städtischen Gesellschaften | | nein | <input checked="" type="checkbox"/> | ja | abgestimmt mit KASIG |

Die Beschlussvorlage 2017/0743 zu TOP 22 im GR wird entsprechend der Vorberatung im Planungsausschuss geändert. Auf Seite 7 wird im Beschluss die Passage „...sowie die spätere Umsetzung...“ ersatzlos gestrichen.

Der Planungsausschuss hat sich am 16. Dezember 2017 für die Fortführung und weitere Detaillierung der Planungen sowie die spätere Umsetzung der Wasserspiele am Marktplatz auf Basis der bisherigen Vorschläge des Büros Mettler Landschaftsarchitektur ausgesprochen.

Aus Sicht der Verwaltung macht eine vertiefte Ausführungsplanung, die Grundlage für die darauffolgende Ausschreibung zur Ermittlung der genauen Kosten ist, nur Sinn, wenn eine Umsetzung des Projekts auch ernsthaft in Erwägung gezogen wird.

Selbstverständlich wird die vertiefte Planung des Projektes inklusive Kosten in den zuständigen Fachgremien weiter behandelt. Sollte es zu einer Überschreitung des Kostenrahmens kommen, wird die erneute Behandlung des Projekts in den zuständigen Fachgremien ebenfalls erforderlich.